

Alles tun für die Verbeamtung?

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 24. Juni 2021 12:26

[Zitat von chilipaprika](#)

Scherzkeks... 😊 In dem thread geht es um jemanden, der GERADE NOCH die Altersgrenze von 41 Jahren und 364 Tagen schaffen wird. Also kein 25jähriger. Und auch wenn der TE sich nicht mehr meldet, kann man zumindest die Eventualitäten aufmachen, dass er /sie ein oder mehrere Kinder hat. und sagen, dass man bestimmte Sachen berücksichtigen muss (eigener Gesundheitsstatus, derjenige der Kinder, Beihilferegulungen), ist nunmal wichtig, weil sie relevant sind.

Stimmt, ich meinte nur, dass sich für die allermeisten eine Verbeamtung in jedem Fall finanziell lohnt.